

Erledigt

Probleme mit der neuen Ozmosis Bios - Version (1479)

Beitrag von „DoeJohn“ vom 18. Oktober 2014, 13:35

Einige von Euch haben auf ihr Board ja schon die neue Ozmosis Version 1479 geflasht! Bei einigen hat es funktioniert, bei einigen anderen wiederum nicht.

Bei mir gab es auch diverse Probleme, deswegen bin ich auch wieder zurück auf die 894m-Version, womit Yosemite auch perfekt läuft!

Jetzt aber zu meiner Bitte: Ich möchte Euch bitten, hier mitzuteilen, ob die neue Version bei Euch problemlos läuft oder nicht, mit der Angabe der Hardware!

Bei denen es Probleme gab oder gibt, Bitte genau angeben, welche Probleme das waren oder sind!

Und bei denen es läuft, teilt uns Bitte auch mit, was Ihr machen müßtet um es zum Laufen zu bewegen, ob es sofort lief oder ob Ihr noch daran herumschrauben müßtet!

Folgende Probleme hatte ich damit: Beim Booten Kernelpanik, wegen VoodooHDA! AppleHDA entfernt, das System bootete! Aber immer wieder Abstürze. Ich kam nicht mehr ins Bios. Erst nachdem ich das Bios resettet hatte konnte ich wieder ins Bios! Jetzt konnte ich aber den USB-Stick nicht als Bootmedium auswählen, wegen der ganzen EDK-Shells. Habe dann auf Legacy umgestellt, gesichert und nochmal ins Bios. Dann konnte ich den USB-Stick zum booten bewegen und mir erstmal das originale Bios wieder flashen. Danach habe ich über Q-Flash die 894m-Version wieder geflasht, die jetzt auch problemlos läuft!

Beitrag von „Higgins12“ vom 18. Oktober 2014, 13:47

Bei mir hat es nicht funktioniert:

Board:GA-Z87X-UD5H

CPU: Inter Core i7

Grafik: AMD Radeon R9 280x

Speicher: 16GB Crucial Ballistix
2x Samsung EVO 840 256GB
1x Seagate 3TB
keine anderen Karten im System.

Flashen ging gut, reboot -> kein Powercycle (Rechner blieb an) ein beep, reboot. Direkt das installierte osX starten, endet in Kernel Panik. Beim Versuch ins BIOS zu gehen nur ein blinkender Cursor + eventuell Mauszeiger. F8 beim Boot drücken klappt, dann öffnet sich das QFlash Utility. Neue Firmware flashen klappt aber nicht (BIOS Version braucht update etc)

Rechner dank Dual BIOS wiederhergestellt:

Beide DUAL BIOS Schalter auf dem Board nach links schieben (Single BIOS + Boot vom 2ten BIOS)

Rechner starten, ins BIOS gehen. Etwas ändern (zb. Bootreihenfolge)

Die beiden Schalter nach rechts schieben (Dual BIOS + Boot vom ersten BIOS)

[BIOS Einstellungen](#) speichern, neu starten (bei mir hing er beim Neustart, manueller reset)

Beim Boot erscheint die Meldung "Main BIOS coruptet, restore from Backup BIOS)

Danach die Ozmosis 894m geflachst.

Beitrag von „jemue“ vom 18. Oktober 2014, 13:56

Z87MX-D3H läuft wunderbar!

EDIT: Aber das EDK-Shell Problem hab ich auch (auch schon mit den alten Versionen). Jeden Tag eine mehr ...

Beitrag von „lanos“ vom 18. Oktober 2014, 14:05

GA-Z77M-D3H Rev 1.1 lief sofort, allerdings LAN und Sound noch nicht installiert

Beitrag von „bananaskin“ vom 18. Oktober 2014, 14:07

Hallo , in unserer Gruppe läuft das Z77-DS3H(Rev1.0) sowie das Z87-DS3H(Rev.1.1) völlig problemlos mit 1479er Bios und Yosemite !!!

Rechner Z77:

i5 3570K

ATI 5770

128GB SSD

Rechner Z87:

Xeon E3-1231-v3

ATI 6850

256GB SSD

Ig

Harry + Sally

Beitrag von „keiner99“ vom 18. Oktober 2014, 14:34

Z77X-UD5H: 1479er Bios aus der Datenbank geflasht! läuft einwandfrei mit Yosemite 😊

das einzige was ich beachten hab müssen, war kext-dev-mode=1 sonst war nach einer Kext Installation kein Boot mehr möglich.

hab das Flag jetzt gesetzt, danach Trim, Lan, Audio installiert läuft alles so wie es soll 😊
Nvidia Web Treiber werden auch geladen, sogar ohne Anzeigebug 😊

zwei Dinge funktionieren nicht:

- 1) Sleep, der PC wachst sofort von selbst wieder auf. Was kann ich da machen?
- 2) Bootreihenfolge im Bios wird mit 1479 nicht gemerkt.. hab schon das Command+Alt+P+R probiert (kam auch der rote, gelbe und dann grüne Screen) doch Bootreihenfolge merkt er sich noch immer nicht.. was kann ich da machen?

Beitrag von „SiiXFX“ vom 18. Oktober 2014, 14:40

Bei mir geht es nicht.. bleibt beim Gigabyte Screen hängen, mehr passiert nicht. Kann auch keine Tasten drücken.
Hardware steht unten.

Beitrag von „Cheesy“ vom 18. Oktober 2014, 15:09

Hey,

hatte das gleiche Problem wie Trainer mit dem 1479.

- Kam nicht mehr ins Bios
- USB Stick wurde nicht erkannt
- Sleep funktioniert nicht mehr gescheit
- Kernelpanik aufgrund USB Problem (keine Ahnung was das war)

Abhilfe hat nur Cmos Reset geschaffen, dann Originalbios drauf und im Anschluss das 894.
Soweit läuft die Kiste jetzt wieder.

Habe aber 10.10 jetzt das Problem, das Sleep nicht mehr gescheit funktioniert. Entweder er wacht nach einer unbestimmten Zeit wieder auf

oder legt sich schlafen, LED leuchtet weiter und ich kann ihn nur über 5 sec Power Taste drücken wieder zum Leben reanimieren.

Wie ihr seht habe ich sogar das QUO Board.

Hoffe da kommt bald was besseres in Sachen Ozmosis.

Beitrag von „daniel281195“ vom 18. Oktober 2014, 15:45

Bei mir läuft die neue Version wunderbar, hat allerdings nicht direkt auf antrieb funktioniert aus irgendwelchen Gründen.

Direkt nach dem Flash konnte ich nicht mehr ins BIOS, nicht mehr in das BootMenü allerdings konnte ich noch Q-Flash starten allerdings lies mich das nicht mehr auf die alter Version zurück



Daraufhin hab ich einen CMOS-Reset durchgeführt, danach kam die Meldung ob ich auf Standard oder auf optimierte Einstellungen nehmen möchte nachdem ich dort auf Standard gegangen bin kam ich ins BIOS und konnte alle Einstellungen machen.

Nach dem Neustart hat alles super funktioniert ich konnte direkt wieder in Mavericks booten und heute lies sich auf einer anderen Partition auch Yosemite wunderbar installieren.

System scheint bis jetzt auch stabil zu laufen aber genaueres wird sich erst nach einer Woche sagen lassen.

Meine Hardware steht in der Signatur 

Beitrag von „UserD“ vom 18. Oktober 2014, 16:41

Z77-DS3H Rev. 1.1 mit Bios F9 ohne Probleme. Lediglich LAN Treiber musste noch installiert werden.

Beitrag von „saez“ vom 18. Oktober 2014, 16:50

Bei mir hat es gleich funktioniert. Nur Lan und Audio Kexte installiert. Habe alle benötigten Daten in der Default.plist und das NVRAM habe ich komplett geleert.
Das einzige Problem ist der Sound über HDMI hat aber noch nie funktioniert.

Beitrag von „thomaso66“ vom 18. Oktober 2014, 18:08

So diesen Post werde ich nun wenn ich Lösungen aufzeigen kann oder eine Idee habe erweitern, als ab und an mal wieder reinsehen 😊

RAID 0,1/Fusion Drive
Aktuell keine Lösung!

Bootreihenfolge wird nicht gespeichert.

In den Systemeinstellungen ->Startvolumen das Volumen auswählen was zu erst gebootet werden soll.

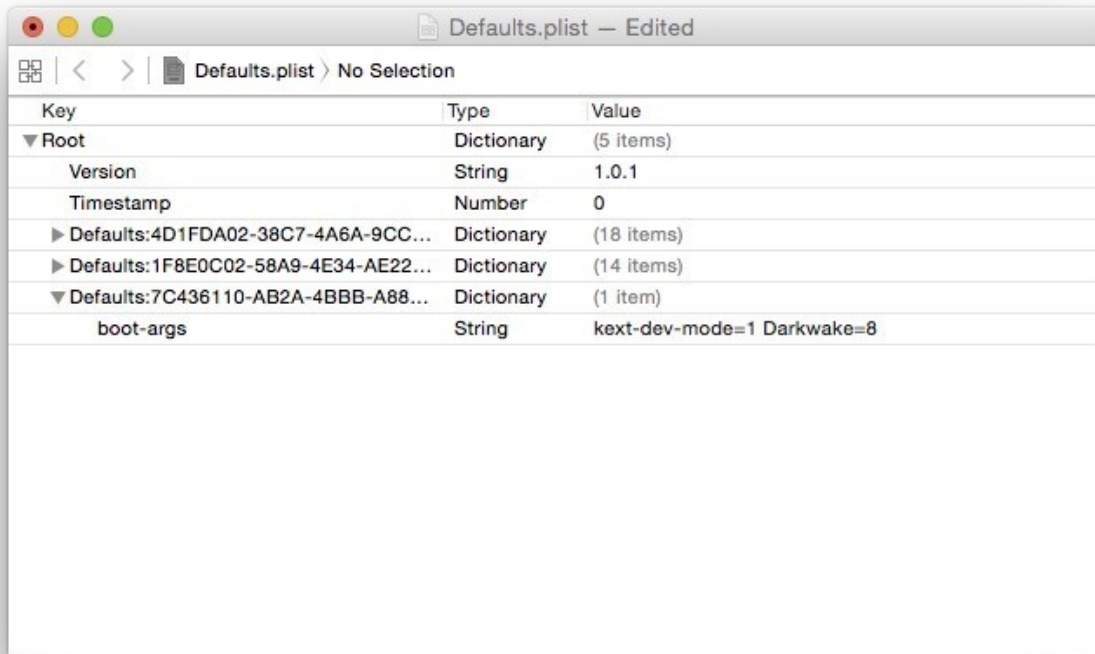


Sleep Problem hier hilft in der Regel Darkwake=8 als Boot Argument mit zugeben. (Ozmosis Version 828;894;1479)

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1 Darkwake=8"`

und in die Config.plist für das Bios oder EFI Partition



Achtung die Config.Plist wird in der Regel erst nach einem PRAM Reset wieder ausgelesen da die Prio NVRAM->EFI->Bios ist.

Werden also Änderungen nur an der Config.Plist vorgenommen ist ein PRAM Reset (**command+alt+p+r**) zwingend erforderlich damit die werte ins NVRAM übernommen werden.

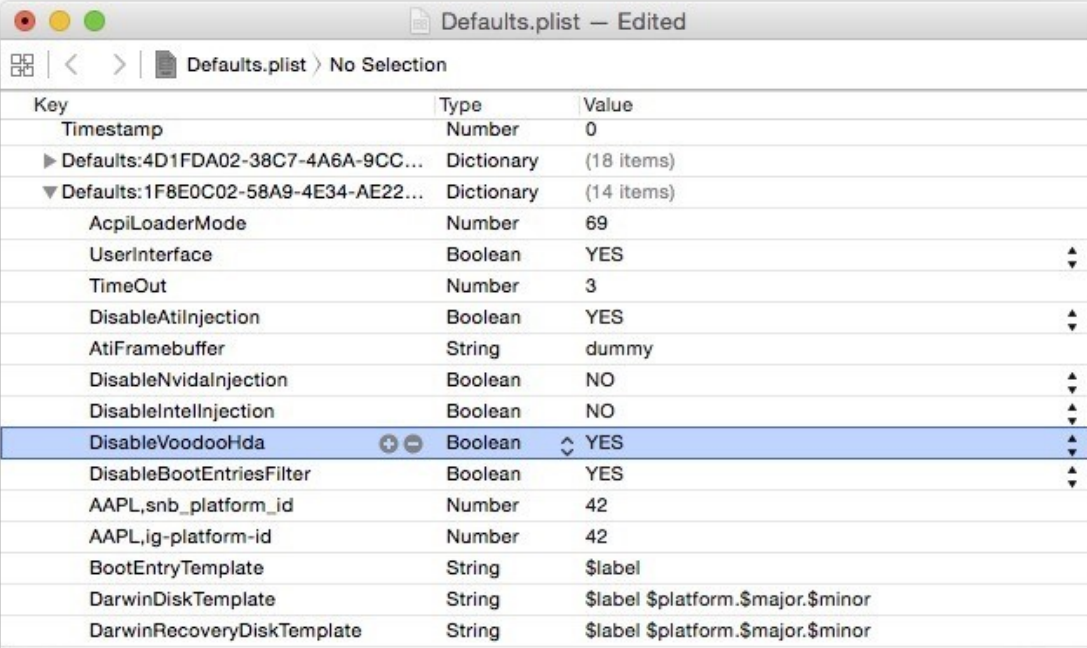
VoodooHDA führt zu Störungen.

Ausschalten (zum einschalten %01 gegen %00 tauschen.)

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableVoodooHda=%01`

Via Config.plist



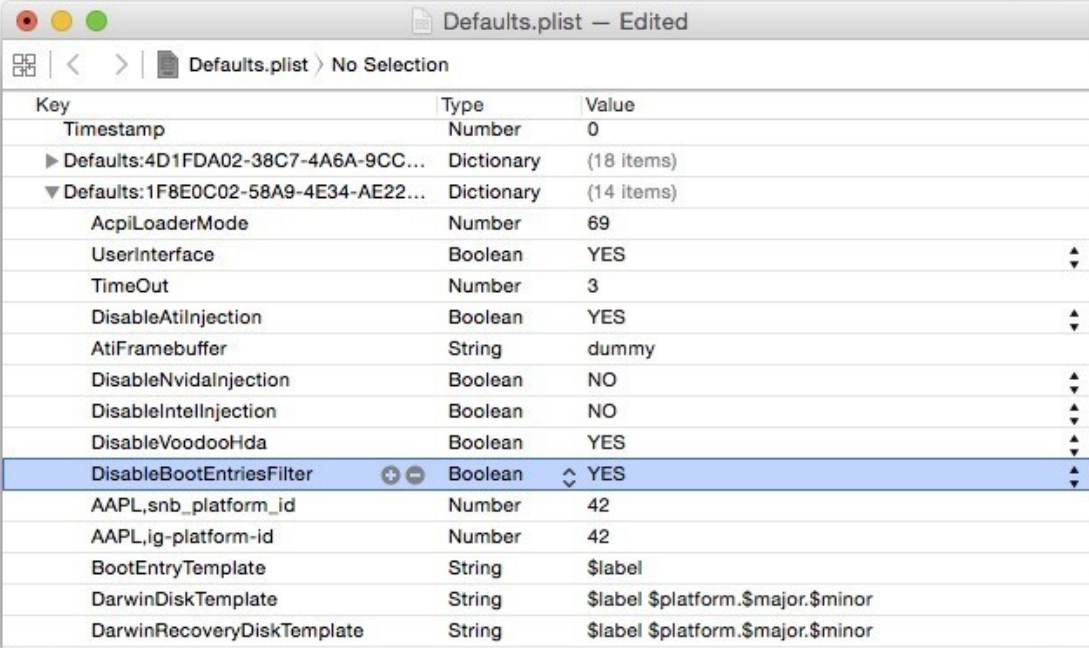
Key	Type	Value
Timestamp	Number	0
▶ Defaults:4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC...	Dictionary	(18 items)
▼ Defaults:1F8E0C02-58A9-4E34-AE22...	Dictionary	(14 items)
AcpiLoaderMode	Number	69
UserInterface	Boolean	YES
TimeOut	Number	3
DisableAtiInjection	Boolean	YES
AtiFramebuffer	String	dummy
DisableNvidiaInjection	Boolean	NO
DisableIntelInjection	Boolean	NO
DisableVoodooHda	Boolean	YES
DisableBootEntriesFilter	Boolean	YES
AAPL,snb_platform-id	Number	42
AAPL,ig-platform-id	Number	42
BootEntryTemplate	String	\$label
DarwinDiskTemplate	String	\$label \$platform.\$major.\$minor
DarwinRecoveryDiskTemplate	String	\$label \$platform.\$major.\$minor

Es werden nicht alle Partitionen zum Booten angezeigt.
Ausschalten (zum einschalten %01 gegen %00 tauschen.)

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01`

Via Config.plist



Key	Type	Value
Timestamp	Number	0
▶ Defaults:4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC...	Dictionary	(18 items)
▼ Defaults:1F8E0C02-58A9-4E34-AE22...	Dictionary	(14 items)
AcpiLoaderMode	Number	69
UserInterface	Boolean	YES
TimeOut	Number	3
DisableAtiInjection	Boolean	YES
AtiFramebuffer	String	dummy
DisableNvidiaInjection	Boolean	NO
DisableIntelInjection	Boolean	NO
DisableVoodooHda	Boolean	YES
DisableBootEntriesFilter	Boolean	YES
AAPL,snb_platform-id	Number	42
AAPL,ig-platform-id	Number	42
BootEntryTemplate	String	\$label
DarwinDiskTemplate	String	\$label \$platform.\$major.\$minor
DarwinRecoveryDiskTemplate	String	\$label \$platform.\$major.\$minor

Beitrag von „MacGrummel“ vom 19. Oktober 2014, 19:16

Mein Quo-Board läuft mit dem neuen BIOS ohne Probleme mit Mavericks und Yosemite, ist ja auch dafür gebaut.. Das Einzige, was nervt ist die bei jedem [BIOS-Flash](#) neue Hardware-UUID-Nummer. Beim ersten BIOS konnte ich wenigstens über zurück-flaschen die alte Nummer zum Abmelden wieder herstellen, aber schon das 894er stellte jedes Mal eine neue Nummer her. Ist etwas ärgerlich, weil alle möglichen Programme von Parallels bis iTunes auf die Nummer zurückgreifen...

Beitrag von „faxesystem“ vom 20. Oktober 2014, 18:07

Das gleiche Problem wie [SiiXFX](#) blos auf einem GA-Z97X-UD5H Rev 1.0 mit [Z97XUD5H-F8-OZM-DSDT-G-1479.rom](#)

"Bei mir geht es nicht.. bleibt beim Gigabyte Screen hängen, mehr passiert nicht. Kann auch keine Tasten drücken."

894 läuft ohne Probleme.

Fix von Kaeltis weiter unten hat geholfen. Besten Dank 😊

Zitat

Beim Anschalten Escape drücken bis der Bildschirm rot wird, dann sofort "entf" drücken bis man im BIOS ist und dort die Prozessorgrafik deaktivieren -> funktioniert nun wunderbar 👍

Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. Oktober 2014, 18:33

@faxesytem,

:hware: Bitte immer die komplette Hardware in die Signatur!

Beitrag von „Kaeltis“ vom 20. Oktober 2014, 20:05

GA-Z97X-UD5H mit Z97XUD5H-F8-OZM-DSDT-G-1479

Nach dem flashen bootet mein System nicht mehr, der Screen wird erst kurz blaugrau und dann schwarz, auch ins BIOS Setup oder Bootmenü komme ich nicht mehr, kommt nur ein schwarzer Bildschirm mit einem blinkenden Cursor, der nach kurzer zeit einfriert.

Das einzige was noch funktioniert ist Q-Flash um auf eine ältere Version zu flashen.

Edit:

Beim Anschalten Escape drücken bis der Bildschirm rot wird, dann sofort "entf" drücken bis man im BIOS ist und dort die Prozessorgrafik deaktivieren -> funktioniert nun wunderbar 👍

Beitrag von „cthulu“ vom 20. Oktober 2014, 23:44

Habe seit gestern die z77p d3 hier aus der Ozmosis Datenbank installiert. Habe ebenfalls die geschilderten Probleme, das nur das OSX Bootdevice und die EDK sichtbar ist, nicht aber meine anderen Platten Dvdrom Stick ect. Auch der Standby trotz Darkmode 8 nicht funzen will, sondern mit einem Restart quittiert.

Die Tips von Thomasso66 bin ich durchgegangen, leider aber ohne Erfolg. Nichts desto trotz ein sehr feines Teil, bin schwer von der Bootperformance und natürlich des Installationskomforts begeistert (Appstore Direkt Upgrade),

an dieser Stelle nochmals



Beitrag von „Cheesy“ vom 21. Oktober 2014, 00:07

Bin selbst jetzt weiter gekommen. Ozmosis 1479 neu installiert und gleich 10.10 neu aufgesetzt. Sleep funktioniert leider immer noch nicht.

Hab mir jetzt selbst eine Defaults.plist gebastelt und mit den Darkwake Einstellungen gespielt. Sleep funktioniert nun:

XML

1.

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?><!DOCTYPE plist PUBLIC "-//Apple//DTD PLIST 1.0//EN" "http://www.apple.com/DTDs/PropertyList-1.0.dtd"><plist version="1.0"><dict>
<key>Version</key> <string>1.0.1</string> <key>Timestamp</key> <integer>0</integer>
<key>Defaults:4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102</key> <dict> <key>BiosVersion</key>
<string>MP31.88Z.006C.B05.0802291410</string> <key>BiosDate</key> <string>02/29/08</string>
<key>ProductName</key> <string>MacPro3,1</string> <key>ProductFamily</key> <string>MacPro</string>
<key>SystemVersion</key> <string>1.0</string> <key>SystemSerial</key> <string>CK84593EXYL</string>
<key>ProductId</key> <string>Mac-F42C88C8</string> <key>BoardVersion</key> <string>Proto1</string>
<key>BaseBoardSerial</key> <string>CK84593EXYL121077</string> <key>Manufacturer</key> <string>Apple Inc.</string>
<key>ProcessorSerial</key> <string>CK0020DZE1D</string> <key>SystemSKU</key> <string>System SKU#</string>
<key>BaseBoardAssetTag</key> <string>Base Board Asset Tag#</string> <key>ChassisAssetTag</key> <string>Asset Tag#</string>
<key>EnclosureType</key> <integer>7</integer> <key>FirmwareFeatures</key> <integer>0x80001417</integer>
<key>FirmwareFeaturesMask</key> <integer>0xC003ff37</integer> <key>FirmwareRevision</key> <integer>0x0001000A</integer>
<key>FirmwareVendor</key> <string>Apple</string> </dict> <key>Defaults:1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101</key>
<dict> <key>BootEntryTemplate</key> <string>$label</string> <key>DarwinDiskTemplate</key> <string>$label</string>
<key>DarwinRecoveryDiskTemplate</key> <string>$label</string> <key>DisableVoodooHda</key> <false/> </dict>
<key>Defaults:7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82</key> <dict> <key>boot-args</key> <string>kext-dev-mode=1 Darkwake=10</string>
</dict></dict></plist>
```

Vielleicht kann ich damit jemanden helfen

Grüße

Beitrag von „hakken“ vom 21. Oktober 2014, 00:17

Hier auch ähnliche Probleme wie Cheesy sie beschreibt.

Sleep funktioniert zwar, aber das System wacht von alleine wieder auf und die Lüfter drehen hoch.

Gibt es eine 894er für mein Board zum testen?

Hatte vorher die "Z77MXD3HTH_OZ3.F5" installiert, mit der alles rund lief unter 10.8. Ab 10.9 kein iMessage mehr.

Beitrag von „GH2“ vom 21. Oktober 2014, 07:58

Guten Morgen

Installationsversuch ohne Grafikkarte -->

Mit 1479 - geht gar nicht. CMOS Reset nötig, Bios hängt völlig.

Mit 894 - Installdisk bootet, erkennt aber keine installierten Platten (Harddisk und SSD, kein Fusiondrive).

Komme nicht weiter. Hab wieder Mavericks am Laufen.



Beitrag von „wvs61“ vom 21. Oktober 2014, 08:17

Guten Morgen,

ich habe die gleichen Probleme wie hier zu Eingang beschrieben.

Zunächst hatte ich Yosemite erfolgreich installiert (Z87X-UD3H, F9-Bios mit Ozmosis 894M). Lediglich der Sound über ALC898 lief nicht.

Ich hatte gehofft, dass über ein aktuelleres Bios (10b) mit dem letzten Ozmosis (1479) in den Griff zu bekommen.

Jetzt ist Hängen im Schacht, der Rechner läuft gleich in eine Kernel Panik wg VoodooHDA.

Werde wohl das Bios mal resetten und auf den F9/894M Stand zurückgehen. Für das Soundproblem suche ich allerdings dann immer noch eine Lösung.

[Board: Gigabyte Z87X-UD3H, Prozessor: i7-4770k, RAM: 16GB SDRam 1600MHZ, Graphic: Onboard Intel HD4600, Sound: Onboard ALC898, Festplatten: 1xSSD 120HGB, 1x 3TB, WLAN: TP-Link TL-WDN4800, Bluetooth: Belkin USB]

Beitrag von „MarkB“ vom 21. Oktober 2014, 20:02

GA87XUD5 TH

2GB Nvidia Karte GTX 660TI

16 GB Ram 1600er Module

I7 3,5Ghz 4770K

Intel Pro ETH Dual Port sollen abreagiert werden

Sound über Meridian Director

30 Zoll Dell

Yosemite

habe es hiermit gemacht 87XUD5TH-F5d-OZM-DSDT-G-1479 install lief super

hatte bis dato immer Unibeast und Multibeats verwendet und ich hatte immer mal wieder kleinere Schwierigkeiten und wollte es jetzt mal hiermit machen und sehen ob das besser klappt...

Sehe ich das richtig das auf diesem Weg zukünftige OS Updates etwas einfacher laufen?
Hat Jemand ne gute Lösung für das BT und WLAN Modul?

Suche in dem Zusammenhang nach einer Lösung für ein günstiges Notebook das dann auf diesem Wege auch gut geflasht werden kann. Wenn jemand mir da nen guten Tip hat für ein aktuelles Notebook unter 300 Euro das gut zu Flaschen ist und recht fix ist - würde mich sehr freuen:-)

Beitrag von „ProfA12345“ vom 21. Oktober 2014, 20:10

:hware:, des weiteren sollten updates ohne Probleme funktionieren. Welches BT/WLAN-Modul nutzt du denn?

Ozmosis für Notebooks gibt es aktuell nicht, wenn du aber ein gute Hackbook für 300€ suchst, empfehle ich das G500, weitere gibt es im HWC.

Beitrag von „wvs61“ vom 22. Oktober 2014, 16:04

Hallo Higgins12,

"Beide DUAL BIOS Schalter auf dem Board nach links schieben (Single BIOS + Boot vom 2ten BIOS)

Rechner starten, ins BIOS gehen. Etwas ändern (zb. Bootreihenfolge)
Die beiden Schalter nach rechts schieben (Dual BIOS + Boot vom ersten BIOS)
[BIOS Einstellungen](#) speichern, neu starten (bei mir hing er beim Neustart, manueller reset)
Beim Boot erscheint die Meldung "Main BIOS corruptet, restore from Backup BIOS)"



Bis zu Deinem Hinweis habe ich mich fast blöd probiert 😊

Beitrag von „m8b“ vom 25. Oktober 2014, 12:16

Hi Leute,

Nachdem meine Bios anscheinend "corrupted" war und beim Start des Systems das Backup-Bios eingespielt wurde war mein Ozmosisflash Geschichte... Ich habe mich also daran gemacht meinen Rechner zu reparieren und habe die Gelegenheit genutzt mein board (GA Z77 DS3H) auf das aktuelle Ozmosis 1479 zu flashen...

Danach ging erstmal nichts mehr - Biosoptionen neu eingestellt (hier besonders EIST deaktiviert, die restlichen Einstellungen wie in der Version vorher...), dann konnte ich wieder in meine bestehende Mavericks-Installation booten.

Gestern schien alles reibungslos zu funktionieren, doch heute hatte ich bereits den dritten (ungewollten) Neustart.

Mit der Fehlermeldung kann ich als Laie leider nichts anfangen, deshalb hoffe ich da auf eure Hilfe 😊

Habe den Log als Screenshot gesichert, siehe Bilder.

Danke im Vorraus für eure Hilfe, wenn ihr mehr/andere Infos braucht, gebt kurz Bescheid

Grüße aus dem Rheinland

Beitrag von „MarkB“ vom 25. Oktober 2014, 13:49

USB Erkennung von USB2 klappt manchmal erst beim zweiten Versuch

interne ETH karte muss ausgeschaltet werden da ein Intel Pro Dualport karte installiert habe - wenn nicht habe ich nen kernal Panik

ETH muss ich aber noch auf Bulletin umstellen

Beitrag von „Zoffel“ vom 26. Oktober 2014, 16:18

Hallo zusammen,

leider macht das aktuelle Ozmosis Bios

Z77XUD5H-15q-OZM-DSDT-G-1479.rom

auf meinem GA-Z77X-UD5H ein Problem.

Das Bios einzuspielen geht, aber nach dem automatischen reboot kam kein LOAD BIOS DEFAULT Dialog.

Nach dem Reset mit dem Bios bleibt der Bildschirm schwarz. Auf dem Mobo steht Error Anzeiger auf A92 (IDE Initialisierung).

Ich kann mit keiner Tastenkombination das Bios Q-Flash Menü erreichen (END, F-Taste 8)

Habt Ihr noch Trick, wie man das Bios löschen kann?

In das Dual Bios kann ich ohne Probleme, nur kann man von dort das defekte Bios nicht flashen.

Gruß Zoffel 😞

Beitrag von „TuRock“ vom 26. Oktober 2014, 16:23

In BIOS kommst du mit der neuen Ozmosis 1479 wenn du beim System Start ESC drückst und sobald Bildschirm ROT wird, DEL+entf. Taste drückst!

Beitrag von „kenstu“ vom 27. Oktober 2014, 21:58

Ich habe Ozmosis 1479 geflasht und im BIOS die üblichen Einstellungen vorgenommen.

1. Beim Booten kommt nach dem Bios-Screen eine hellblaue Fläche (Ozmosis) und bleibt, obwohl die Yosemite -Partition im Bios angegeben wurde.

Pram - Reset führt zu einem lustigen Farbenspiel, dann wird ordnungsgemäß in Yosemite gebootet.

2. wird die Yosemite -Platte als Startmedium im OSX angegeben, wird beim Restart korrekt

Yosemite gestartet. Beim erneuten Start aber wieder der blaue Schirm.
(PRAM merkt sich nichts ??)

3. Wird beim Booten F12 gedrückt und die richtige Partition ausgewählt, startet Yosemite korrekt.

Frage:

1. wird bei diesem BIOS im PRAM nichts gespeichert?
2. kann man die Startdisk in Default.plist angeben?
3. Warum erscheint der blaue Schirm (Ozmosis) trotz angegebener Partition und startet aber bei F12 korrekt?

4. Ozmosis 1479 lädt per SSDT.aml die Treiber meiner Wifi-Karte, unter Ozmosis 894 klappt das nicht. Warum?

•

Beitrag von „thomaso66“ vom 27. Oktober 2014, 23:22

zu 1 Teste mal ob das NVRAM beschreibbar ist, also einfach als Boot Arg -v mit auf den weg gehen.

Gib mal im Terminal ein.

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1 -v"`

Nach dem Reboot zum auslesen

Code

1. nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args

zu 2 geht wohl bis jetzt nicht.

zu 4 ist gefixt worden in der 1479 gehen aber nur 4 SSDT (also ssdt.aml bis ssdt3.aml)

Beitrag von „kenstu“ vom 27. Oktober 2014, 23:53

Danke für die schnelle Antwort!

Nach Eingabe von

```
sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1 -v"
```

wird es gespeichert:

```
7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args kext-dev-mode=1 -v
```

beim nächsten Booten auch ausgeführt (verbose), aber bei Abfrage im Terminal kommt jetzt:

```
nvram: Error getting variable - '7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args':  
(iokit/common) data was not found
```

Das Ganze war jetzt unter Ozmosis 894, unter 1479 kann ich morgen probieren.

Beitrag von „thomaso66“ vom 27. Oktober 2014, 23:57

via nvram -p sollte es auch zu sehen sein

Beitrag von „VANTOM“ vom 28. Oktober 2014, 06:51

habe Probleme beim Z77DS3H-11a-OZM-DSDT-G-1479.rom
bin vom superfunktionierendem f9 ozmosis zum aktuellem gewechselt um Yosemite zu installieren. Soweit so gut... nur habe ich am Anfang wenn beim Apfel der ladebalken loslegt ein Riesen knacken in den Lautsprechern, das 2te problem ist: er fährt nicht in den sleep sondern er rebootet dann. hätte gern das f9 wieder aber da lässt sich Yosemite nicht starten....

kann auch leider meine platte mit mavericks nicht mehr booten

Beitrag von „kenstu“ vom 28. Oktober 2014, 21:59

@[Thomaso66](#)

"nvram -p"

zeigte -v komischerweise nicht an, sondern nur kext-dev-mode=1

habe jetzt Ozmosis 1479 geflasht mit alter Symptomatik (s.Nr 29).

NVram hat sich über reboots alles gemerkt, trotzdem blieb alles im leeren hellblauen screen nach dem Bios hängen (ozmosis schirm).

Habe jetzt die Lösung nach gefühlten 200 boots:

EFI/Oz/defaults.plist löschen

reboot

bleibt wieder bei hellblauem Schirm hängen

4finger salut (PRAM-reset cmd/opt/P/R)

Yosemite bootet perfekt , aber als Mac 3.1 mit allgemeiner seriennr.

per sudo nvram xxxxxxxx smbioswerte anpassen

auch wlan bcm4325 per SSDT.aml läuft

die defaults.plist lädt also irgendwie den leeren hellblauen schirm. Wahrscheinlich muss man in der Datei nur 1-2 Daten ändern:

```
<key>UserInterface</key>  
<true/> in false
```

Probiere ich mal später, falls man die default.plist doch irgendwie brauchen sollte.



Beitrag von „Felix76“ vom 28. Oktober 2014, 22:23

[@VANTOM](#)

Das knacken kommt vom laden der VoodooHDA.
Das Sleep Problem lässt sich einfach lösen.
Installier den HDA Disabler und alles ist gut.

Beitrag von „VANTOM“ vom 28. Oktober 2014, 22:39

Also einfach den HDA disabler installieren und beide Probleme sind gelöst oder wie? Was hat sleep mit audio zu tun?

Beitrag von „BerndA.“ vom 29. Oktober 2014, 00:55

Wenn nvram: Error getting variable - '7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args':
(iokit/common) data was not found kommt hast du das sudo vergessen.

Beitrag von „VANTOM“ vom 29. Oktober 2014, 06:40

wo bekomme ich den HDA disabler her?

Beitrag von „Markus23“ vom 29. Oktober 2014, 11:34

[Zitat von BerndA.](#)

Wenn nvram: Error getting variable - '7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args': (iokit/common) data was not found kommt hast du das sudo vergessen.

Eben nicht.

Meine Erfahrungen sind, dass seitdem für Yosemite die hier angebotenen BIOS (894m & 1479) vorbereitet werden (d.h. kext-dev-mode=1 schon fest im BIOS eingetragen), seitdem funktioniert das setzen der boot-args mit dem "7C..." Aufruf nicht mehr 100%.

Beim Setzen der Werte wird es übernommen, man kann dann in dieser Sitzung auch wieder Auslesen MIT "7C..." , wenn man allerdings neu bootet , dann kommt dieser Fehler.

Der Witz dabei ist das die reine boot-args Variable richtig gesetzt wird , einfach per "nvram -p" auszugeben.

Einfach mal ausprobieren und man ein paar Werte neu setzen / ändern. Vor dem Neustart hat der "7C.." Aufruf die richtigen Werte, nach dem Neustart geht "7C..." nicht mehr, dafür hat das reine "boot-args" die richtigen Werte.

Letztlich macht es ja keinen Unterschied, Hauptsache die boot-args sind gesetzt und werden richtig interpretiert..

Gruß,

Markus

Beitrag von „BerndA.“ vom 29. Oktober 2014, 15:27

Für die Bootargs musst du die guid doch gar nicht angeben. Die wird vom NVRAM tool sowieso gefiltert.

Beitrag von „Markus23“ vom 29. Oktober 2014, 17:21

@BerndA.

Mag sein, aber bei mir war/ist es halt so, dass genau dieser ioreg Fehler kommt, wenn ich die boot-args MIT der guid *auslesen* möchte, obwohl sie ordentlich gesetzt sind und wurden .. Das ganze war ja als direkte Antwort auf deinen Post -> denn da stand was von "error getting variable" und getting ist ja eigentlich immer *auslesen* und nicht setzen 😊

Aber ok, wichtig ist per "nvram -p" einfach zu überprüfen, ob die boot-args passen 😊

Beitrag von „BerndA.“ vom 29. Oktober 2014, 20:26

Zum ändern/schreiben der variable muss er die aber erstmal finden. Deswegen "error getting"
😊 Deswegen war die Vermutung das du das sudo vergessen hast. Da kommt das nämlich auch. Aber in deinem Fall liegt es an der GUID die du davor packst. Da diese gefiltert wird funktioniert dann nicht. Also wenn man die bootargs ändert braucht man keine guid angeben.
😊

Beitrag von „VANTOM“ vom 29. Oktober 2014, 21:42

was soll ich jetzt tun? irgendwie ging mein Beitrag unter...

Beitrag von „TuRock“ vom 29. Oktober 2014, 22:08

[VANTOM](#)

um welches Board geht es hier, willst du nicht lieber ein Thread für dein Problem aufmachen !?

EDIT: ganz ehrlich... ich verstehe hier nur noch BHF ...!



Beitrag von „Griven“ vom 29. Oktober 2014, 22:08

Den HDADisabler benötigst Du nicht bei dem Board, das läuft prima mit entspeded angepasster AppleHDA.

Schalte doch einfach die VoodooHDA in Ozmosis ab. Der Befehl dazu lautet

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableVoodooHda=%01`

Was den Sleep angeht prüfe bitte ob im Bios EIST unter den erweiterten CPU Einstellungen

deaktiviert ist.

Beitrag von „TuRock“ vom 29. Oktober 2014, 22:17

Ergänzend zum Thema Audio, immer schauen das man über nvram kext-dev-mode aktiviert hat!

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1"`

Falls das nicht funktioniert, die `com.apple.Boot.plist` in `Library/Preferences/SystemConfiguration` Ordner mit der hier s.Anhang ersetzen!

Beitrag von „VANTOM“ vom 30. Oktober 2014, 07:18

Danke Griven. Werde es morgen früh gleich testen und berichten

@ TuRock. Habe ich aber da bekann ich keine Antwort

EDIT: super knacken ist weg am Anfang... aber sleep hat keine chance.... er geht zwar jetzt in den sleep aber wacht gleich wieder auf

Beitrag von „kenstu“ vom 3. November 2014, 10:38

Mein System läuft jetzt stabil mit Ozmosis 1479 und der Defaults.plist in der EFI-Partition

(/EFI/EFI/Oz/Defaults.plist).

Ich hatte ja Probleme mit dem Durchstarten nach der Bios -Meldung (hellblauer-Schirm).
s. 29, 31,34.

Die Lösung , Defaults.plist komplett zu löschen, hatte den Nachteil, daß man alle Dinge wie
"boardserial, kext-dev-mode=1" per nvram in der Befehlszeile eingeben musste.
Diese verschwinden nach dem NVRAM-Reset und müssen jedesmal neu eingegeben werden.

Die Lösung:

Man verwendet Defaults.plist trotzdem und löscht darin nur den Abschnitt

```
<key>Defaults:1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101</key>  
<dict>  
...  
mit untergeordneten Zeilen.  
...  
</dict>
```

Finde ich persönlich besser, als im "System" Änderungen vorzunehmen: s. 46

Beitrag von „totofroto“ vom 4. November 2014, 15:08

hi Leute :popcorn:

ich habe die 1479 ausprobiert, hat meine HDD nicht erkannt, ich habe danach die 894 gemäß eure Empfehlung installiert..... hat gut geklappt..

yosemite 10.10 sowie win8,1 laufen bis jetzt ohne probleme.....ABER

DIE EDK-Shells im Bios vermehren sie sich jeden Tag ohne ende.....

soll ich sorgen machen oder ist das Harmlos ?

[guckst du hier →](#)



Beitrag von „ghost“ vom 4. November 2014, 16:10

Hallo. Ich hab zwar kein Gigabyte board sonder ein asus. Bei mir funktioniert das 1479 zwar mit Anpassungen wie bootargs und kexte.

Was nicht funktioniert ist der ram wird bei mir nicht erkannt. Alle speicherplätze werden als leer angetmzeigt. Aber 16 gb instslliert und diese stehen auch da als installiert. Sleep funktioniert wie bei vielen anderen nicht wirklich. Und der Showdown geht auch ab und zu nicht richtig.

Bitte daran denken das ich ein x79 chipsatz hab.

Und diese EDK Shells hab ich auch ganz schön viele im bios.

Beitrag von „lhanke28“ vom 4. November 2014, 19:25

Dann will ich auch noch meinen Senf für das Gigabyte B75N dazugeben. Ozmosis 1479 läuft völlig problemlos mit Yosemite. Mit meiner eigenen DSDT.aml und dem AppleHDA-Patch funktioniert nun auch endlich der Sound über HDMI UND dem Realtek-Chip. kext_dev_mode=1 hat Thomaso66 in der Variante vom 22.8. offenbar noch nicht berücksichtigt. Musste ich vor dem ersten Kernelpatch nachtragen (com.Apple.Boot.plist). Natürlich habe ich auch noch den Kext für Realtek Ethernet installieren müssen.

Nun existiert auch noch ein weiterer Download vom 24.8 von Griven auch 1479 und Bios F5 aber mit kürzerem Dateinamen. Das habe ich noch nicht probiert.

Der nvram ist problemlos beschreibbar, iMessage habe ich nicht hinbekommen, obwohl ich einen MacMini im Zugriff habe. Die NVRAM - Schreibexperimente haben allerdings dazugeführt, dass das Teil irgendwann nur noch in Zeitlupe hochgefahren ist und dann alles zäh wie Gummi gelaufen ist. Keinen Plan was da fälschlicherweise beschrieben wurde. Nach BiosDefaults war dann alles wieder gut

Beitrag von „Dedek“ vom 5. November 2014, 13:54

Hallo, mein Bios hängt (del), schwarzer Bildschirm + Mauszeiger eingefroren. Ich konnte Yosemite vom USB-Stick installieren, aber bootet nicht nach Neustart.

Beitrag von „Alex1808“ vom 10. November 2014, 07:45

GA-Z97X-SOC Force (rev. 1.0)

1479 installiert, geht nichts mehr, 1 zu 1 wie zweite post hier

Zitat

Flashen ging gut, reboot -> kein Powercycle (Rechner blieb an) ein beep, reboot. Direkt das installierte osX starten, endet in Kernel Panik. Beim Versuch ins BIOS zu gehen nur ein blinkender Cursor + eventuell Mauszeiger. F8 beim Boot drücken klappt,

dann öffnet sich das QFlash Utility. Neue Firmware flashen klappt aber nicht (BIOS Version braucht update etc)

Beitrag von „blumarten“ vom 10. November 2014, 08:08

hi,

ich habe auch die 1479 ohne VoodooHDA und bis jetzt läuft alles gut, selbst mein Fusion Drive funktioniert,

Beitrag von „nkonde“ vom 11. November 2014, 19:14

Hi bei mir läuft auch 1479 bisher ohne probleme.

Nur im AppStore kann ich mich nicht anmelden (Lan/Ethernet steht auf **en1 nicht en0**). Hab bisher keine Lösung gefunden und bin für tipps dankbar!

Beitrag von „Doe1John“ vom 11. November 2014, 19:22

Hi nkonde, vl. hilft dir das.

<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=16323>

VG Hobbit

Beitrag von „nkonde“ vom 12. November 2014, 02:09

danke Hobbit, aber leider nein.

Zitat von Griven

[...]

Login AppStore:

->Abfrage von AppleID und Kennwort -> Abgleich folgender Kriterien gegen die Datenbank

->Systemtyp

->Seriennummer

->MacAdresse von EN0

Stimmt nun eines dieser Kriterien nicht mehr mit den bei Apple gespeicherten überein schlägt der Login fehl. [...]

Alles anzeigen

In dem von dir verlinkten Thread ist en0 nicht das Problem, dort wird der Netzwerk-Adapter als en0 erkannt. Bei mir als en1. Das beschreibt auch Griven, dass das eins der Kriterien ist die erfüllt sein müssen. Wie ich das **unter Ozmosis** ändere weiß ich nicht und finde ich bisher nicht...

Edit:

Lösung gefunden:

Zitat von Trainer

Unter Library/Preferences/SystemConfiguration die Networkinterfaces.plist und

preferences.plist löschen (evtl. sichern)! Dann neu booten und die Netzwerkkarten müßten als en0 und en1 erkannt werden!

[\(Post dazu\)](#)

Beitrag von „Doe1John“ vom 12. November 2014, 06:58

Hi nkonde, wenn alles gut ist, kann dann hier zu ??

VG Hobbit

EDIT: Vielleicht sollten wir doch den Thread noch offen lassen, weil es doch sehr viele Leute noch betrifft und interessiert... 😊

Beitrag von „ghost“ vom 17. November 2014, 21:17

Hallo wen jemand mit diesen EDK Shell Probleme hat und diese sowieso nicht nutzt kann die Shell einfach aus dem bios Löschen und die sind weg.

Beitrag von „cervicor“ vom 24. November 2014, 14:25

Hallo,

Das ist mein ersten Versuch mit einem Hackintosh, einer mit extra nach der Kompatibilitätsliste gekauften Hardware und Yosemite.

Zuerst habe ich versucht mit der OZM-1479 und einem Fusion Drive zu starten. Das hat leider nicht geklappt - das Problem mit dem 1479er und Fusion Drive habe ich dann später erst erfahren. Das System war außerdem recht zäh (langsam). Also bin ich zur 894er Version. Dort hat das Fusion Drive funktioniert aber leider war auch hier das System äußerst zäh.

Nun habe ich gedacht - man kann nicht alles haben - schon gar nicht als Anfänger in Sachen Hackintosh. Also Fusion Drive aufgelöst. 1479er geflasht. NVRAM zurückgesetzt und Yosemite neu installiert. Leider ist auch hier das System äußerst zäh, der Bildschirm wird nicht richtig erkannt (am DVI- und am HDMI-Anschluss) und man kann dem Aufbau der Bildschirmseite in Ruhe zuschauen.

Ich habe die Einstellungen im SMBios über Beschreiben des nvRAM gesetzt (Seriennummer, Typen, BootArgs) und mit Multibeast die fehlenden Treiber (z.B. Audio, Netzwerk) installiert.

Wie ich mittlerweile erfahren habe, haben die Ozmosis BIOSe ein Problem beim Erkennen der richtigen internen Grafik beim i5-4460.

Ich werde dazu wohl mal einen eigenen Thread aufmachen.

Viele Grüße
cervicor

Beitrag von „DoeJohn“ vom 12. Dezember 2014, 12:22

Stellt das Bios mal beim Punkt "Boot Option nFilter" entweder nur auf Legacy oder nur auf UEFI! Und bei Windows 8 Features auf Other OS!

Beitrag von „SuperDummie“ vom 12. Dezember 2014, 16:11

Habe das Gleiche Problem. Platten werden mittlerweile erkannt, aber F12 bleibt Glücksspiel und die GUI kommt immer, obwohl eigentlich abgestellt.

Beitrag von „Griven“ vom 12. Dezember 2014, 22:47

Probier es mal hiermit

Code

1. `sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:AcpiLoaderMode=0x45`
-

Beitrag von „totofroto“ vom 24. Dezember 2014, 22:39

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:AcpiLoaderMode=0x45
```

ich habe es probiert.....hat nicht geholfen.....das gleiche Proplem ...bei F12 drucken---boot menu.....nur yosemite drive und paar k shell.



was war die original mode ?

```
Default Value : ACPI_LOADER_MODE_ENABLE | ACPI_LOADER_MODE_DARWIN |  
ACPI_LOADER_MODE_UPDATE_LEGACY = 0x45
```

soll das so sein:

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:ACPI_LOADER_MODE_ENABLE
```

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:ACPI_LOADER_MODE_DARWIN
```

```
sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:ACPI_LOADER_MODE_UPDATE_LEGACY  
= 0x45
```



Beitrag von „Griven“ vom 25. Dezember 2014, 01:17

original ist sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-
2B63745FA101:ACPI_LOADER_MODE_ENABLE

Beitrag von „totofroto“ vom 30. Dezember 2014, 10:29

endlich nach ausgedehnte suche in diese Forum.....ich habe die Lösung gefunden
bei Eure Vielmal posten in Fourm: das Befehl in terminal eingeben

Code

1. sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01

hat 100% geklappt meine windows hdd erschein und funktioniert
und wer sagt nicht gegklappt musste er darauf achten dass die %01 am ende ist und nicht am
Anfang... das passiert bei copy past 😄
:popcorn:

Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. Dezember 2014, 11:10

[totofroto](#): Vielleicht kannst Du noch schreiben, was jetzt geklappt hat. Der Thread ist etwas
unübersichtlich.. Welche HD ist denn jetzt sichtbar? Außerdem erscheinen da schon wieder
Smileys im Code, dafür haben wir extra den Code-Hashtag im Editor..

Code

1. sudo nvram 1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101:DisableBootEntriesFilter=%01

So, zweimal überarbeitet und ein paar Smileys weniger und ich kann sogar lesen, dass es um

die Windows-HDD ging..
Danke für die Nachricht!

Beitrag von „totofroto“ vom 30. Dezember 2014, 13:13

hi MacGrummel
genau das was ich meine
windows HDD (samsung ssd) ist sichtbar.

Beitrag von „macdesignerin“ vom 1. Februar 2015, 19:56

GA Z97MX Gaming 5
Intel Core I 7 4790K
32 GB Ram DDR3 1600 GEIL
NVidia GeForce GTX 970 (Gigabyte)
Crucial MX 100/512GB
Ozonisier 1479

Flash problemlos, Bios auf optimal defaults eingestellt.
Installer 10.10.1 von USB läuft ohne Probleme durch.
Habe dann nur noch den AppleHDA und den Netzwerktreiber mit KextWizzard installiert.
Läuft stabil, alle Hardwarekomponenten funktionieren.
Für GTX 970 noch den NVIDIA Retailtreiber für OSX (GTX 980) installiert und der Kasten rennt.
Update auf 10.10.3 ging ebenfalls problemlos.

Mit dem 894 habe ich trotz richtiger Kext das Audio nicht zum laufen bekommen.
Für dieses Board ist 1479 das richtige. Da ich mit einer reinrassigen SSD arbeite brauch ich Fusiondrive nicht.



Beitrag von „MarkB“ vom 11. März 2015, 12:47

Installation keine Probleme läuft super

aber ich kann im bios die boot Reihenfolge nicht ändern bzw nicht speichern.
nach dem speichern und neustart ist bei der Reihenfolge wieder alles beim alten - der rest wird gespeichert.
Auswahl mit f12 klappt

Windows Partition oder/und HD wird auch nicht mehr erkannt (Auswahl lief vorher über f12)
TrimEnabler lässt sich auch nicht mehr aktivieren

Beitrag von „xenix96“ vom 11. März 2015, 21:38

Mit diesem Ozmosis 1479 BIOS [>>DOWNLOAD hier<<](#) ohne Probleme @GA Z77X-UD5H

Wer auch immer das oben genannte BIOS mit:
Windows + Mac OSX Festplatten Bios > F12 Auswahl = OOB
+
Kext Dev Mode=1 = OOB
+
GraphicsEnabler=No = OOB

zusammengebraut hat(Hakintosh-Forum Moderator/User) vielen Dank!!! :geileshow:

Cheers
xenix96

Beitrag von „Einemark“ vom 26. März 2015, 20:14

Hallo zusammen,

ich habe gerade meinen neuen Rechner zusammen geschraubt und erste mal gestartet.
Soweit so gut.

Mainbord Z87M D3H

als erstes habe ich das UEFI auf Version F11 gepustet. Ging ohne Probleme.
Dann habe ich die Bioseinstellungen vorgenommen:

Peripherals -> xHCI Mode -> Auto

Peripherals -> xHCI Hand-Off -> Enabled

Peripherals -> EHCI Hand-Off -> Enabled

Peripherals -> Internal Graphics -> OFF

Peripherals -> Init Display First auf den PCIe Slot 1 (da steckt die GTX670)

Dann habe ich Ozmosis [Z87MD3H-F11-OZM-DSDT-G-1479-M.rom.zip](http://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/18832-probleme-mit-der-neuen-ozmosis-bios-version-1479/) geladen und installiert.

Nach der Installation ist die Kacke jetzt aber am dampfen.

Nach dem Start bekomme ich direkt folgenden Fehler

Wenn ich da jetzt auf okay drücke reagiert nichts mehr (Maus Tastatur) und es geht nicht weiter....

WAS TUN?? 😞

EDIT: Grafikkarte raus, geht wieder.

Beitrag von „al6042“ vom 26. März 2015, 21:03

Tatsächlich...

mit den richtigen Infos in der Signatur hätten wir dir bestimmt auch sagen können, was man tun kann.

Bitte trage die Daten dort ein... es macht nämlich keinen Spass diese immer abzufragen und damit den Thread unnötig aufzublähen.

Beitrag von „Mierscheid“ vom 15. April 2015, 09:26

Ich habe das Z97mD3H.

Erst die 1479 ohne, dann mit Sensoren. Erst damit kamen die Probleme.

Damit hatte ich auch die Probleme mit dem nicht reagierenden BIOS, die oben angeführt werden.

Die konnte ich allerdings dadurch lösen, dass ich ein längeres Telefonat führte und währenddessen gelangweilt den Rechner zig Mal neu startete. Irgendwann bootete das BIOS dann, ich änderte die Handsoff und löschte in der Bootreihenfolge diesen Pixelbrei, der statt der Laufwerke angezeigt wurde. Danach reagierte das BIOS normal und ich konnte 10.10.2 auch wieder normal starten.

Das lief auch halbwegs, aber meine Nvidia 460OC bekam ab und zu Grafikfehler. Ich wollte den Treiber updaten, aber das ging nur mit 10.10.3. Da lief das Update auch durch, aber bei Neustart kam (verm. wg. TrimEnabler) das graue "Verbotsschild".

Die meisten Tastenkombinationen funktionieren bei meinem BIOS nicht. Ich kann nur Command-X benutzen.

Weder Shift noch ESC funzen, die ja nun wirklich direkte Befehle an das Ozmosis sein sollen.

Nach der Inst von 10.10.3 geht auch die NIC nicht mehr.

Wollte im BIOS nach dem rechten sehen. Die GF460OC war ausgebaut, Die HD4600 hing an zwei Monitoren und da passierte genau der Effekt, den ich auch schon auf dem Z97P-D3 [beobachten konnte](#). Maussprünge!

Die treten überall auf! Unter OSX, Win und sogar im BIOS!

Ich bewege die Maus (hohe DPI-Zahl) etwas schneller/ruckartig zur Seite und *zack* klebt der Mauszeiger an der rechten Seite!

ABER: Diese Probleme hatte ich mit dem 1479 ohne die Sensor-Erweiterung nicht!

Vergleicht doch mal die beiden 1479 mit und ohne Sensoren für das GA Z97m-D3H, dann sollte man doch einen Anhalt haben, oder?

Zumindest bei dem Board liegt es nicht an der Ozmosis-Versionsnummer, sondern verm. an irgendwelchen Einstellungen.

HTH

Gruß

m

Tante Edit sagt: Ausserdem funktionierte das Gigabyte-Übertaktungstool nicht mehr unter Windows. Wenn er automagisch übertakten wollte, schmierte mir das System sofort(!) ab. Teilweise so, dass der Reset(!)-Knopf nicht mehr funktionierte! Der R E S E T-Knopf, richtig gelesen!

Edit 2: So, das Mauszeigerproblem liegt definitiv an der 1479 mit den Sensoren, habe auf 894m geflasht und im BIOS funktioniert nun die Maus normal.

Aber nun sind die Laufwerke in der Bootreihenfolge alle doppelt drin. Insgesamt 17(!) Mal. 😄

Ich habe alle deaktiviert, aber es bleiben nun 16 Einträge.

Handsoff EHCI enabled

NIC ist immer noch "weg". IIRC war die damals aber OOTB bei der Inst mit drin?

Beitrag von „Griven“ vom 15. April 2015, 21:58

Das mit den Sensoren ist immer so eine Sache...

Die dem OZ Paket beiliegenden sind nicht unbedingt für alle Z9X basierten Boards geeignet (immerhin basiert OZ 1479 auf Z7X bzw. Z8X Boards) in den meisten Fällen betrifft das den LPC Sensor bzw. das LPC Device bei 9X Boards das hier anders ist als zum Beispiel bei 7X oder 8X Chipsätzen. Was ich aber gar nicht verstehen kann ist, dass ESC nicht funktionieren soll, das geht immer und zuverlässig ist allerdings eine Timing Frage. Am Besten die ESC Taste malträtiert sobald der einschalt Beep zu hören war (nicht nur einfach gedrückt halten sondern immer wieder drücken).